



Sicherheitsdatenblatt
gemäß 453/2010/EU

Druckdatum: 09.08.2016

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 09.08.2016

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- **1.1 Produktidentifikator**
- **Handelsname:** Kaliumhexafluorosilikat
- **Artikelnummer:** 104530
- **Synonyme:**
 - Hexafluorosilikate (Kalium)
 - Hexafluorosilikat, Kalium-Salz
 - Kalium-Hexafluorosilikat
 - Alkalihexafluorosilikat K
 - Hexafluorosilikate, Kalium-Salz
 - Dikaliumfluorosilikat
- **CAS-Nummer:**
16871-90-2
- **EG-Nummer:**
240-896-2
- **Indexnummer:**
009-012-00-0
- **REACH Registrierungsnummer** 01-2119539421-15
- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
- **Verwendung des Stoffes / des Gemisches Halbfabrikat**
- **Verwendungen, von denen abgeraten wird keine**
- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Lieferant:**
 - Häffner GmbH & Co. KG
 - Friedrichstr. 3
 - 71679 ASPERG

Tel.: 07141/67-0
Fax : 07141/67-33237
internet: www.hugohaeffner.com
SDB@hugohaeffner.com
- **Auskunftgebender Bereich:** Abteilung Sicherheitstechnik
- **1.4 Notrufnummer:**
 - Häffner GmbH & Co. KG
 - Tel.: +49 (0)7141/67-0 (Abt. Labor)
 - (Während der Geschäftszeiten: Mo.-Do. 07.00 - 16.00 Uhr, Fr. 07.00 - 12.00 Uhr)
- **Außerhalb der Geschäftszeiten:**
 - Informationszentrale für Vergiftungen, Mainz
 - Tel.: +49 (0)6131/19240

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**



GHS06 Totenkopf mit gekreuzten Knochen

- Acute Tox. 3 H301 Giftig bei Verschlucken.
- Acute Tox. 3 H311 Giftig bei Hautkontakt.
- Acute Tox. 3 H331 Giftig bei Einatmen.

(Fortsetzung auf Seite 2)



Sicherheitsdatenblatt
gemäß 453/2010/EU

Druckdatum: 09.08.2016

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 09.08.2016

Handelsname: Kaliumhexafluorosilikat

(Fortsetzung von Seite 1)

- **2.2 Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
Der Stoff ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
- **Gefahrenpiktogramme**



GHS06

- **Signalwort Gefahr**
- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung: Kalihexafluorosilikat K**
- **Gefahrenhinweise**
H301+H311+H331 Giftig bei Verschlucken, Hautkontakt oder Einatmen.
- **Sicherheitshinweise**
P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
P361 Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen.
P321 Besondere Behandlung (siehe auf diesem Kennzeichnungsetikett).
P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
P405 Unter Verschluss aufbewahren.
P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.
- **2.3 Sonstige Gefahren**
- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **3.1 Chemische Charakterisierung: Stoffe**
- **CAS-Nr. / Bezeichnung**
16871-90-2 Kalihexafluorosilikat K 98,5 %
- **Identifikationsnummer(n):**
- **EG-Nummer:** 240-896-2
- **Indexnummer:** 009-012-00-0

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
- **Allgemeine Hinweise:**
Sofort ärztlichen Rat einholen.
Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

(Fortsetzung auf Seite 3)



Sicherheitsdatenblatt
gemäß 453/2010/EU

Druckdatum: 09.08.2016

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 09.08.2016

Handelsname: Kaliumhexafluorosilikat

(Fortsetzung von Seite 2)

· **nach Einatmen:**



Frischlucht- oder Sauerstoffzufuhr; ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen.

Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

· **nach Hautkontakt:**

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.
Ärztlicher Behandlung zuführen.
Verschmutzte Kleidung vor der Wiederverwendung waschen.

· **nach Augenkontakt:**

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
Entferne Sie Kontaktlinsen.

· **nach Verschlucken:** KEIN Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.

· **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Eine Überwachung des Säure-Basen-Haushalts und des Serum-Ca-Spiegels ist notwendig.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

· **5.1 Löschmittel**

· **Geeignete Löschmittel:**

Schaum
Kohlendioxid
Löschpulver
Sand

· **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**



Wasser.

· **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Giftige Dämpfe im Brandfall.

In Gegenwart von Wasser kann der Kontakt mit Metallen Wasserstoff freisetzen, der bei Luftkontakt eine brennbare Mischung bilden kann.

· **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

· **Besondere Schutzausrüstung:**



Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Vollschutzanzug tragen.

DE

(Fortsetzung auf Seite 4)



Sicherheitsdatenblatt
gemäß 453/2010/EU

Druckdatum: 09.08.2016

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 09.08.2016

Handelsname: Kaliumhexafluorosilikat

(Fortsetzung von Seite 3)

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

· 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

Berührung mit den Augen vermeiden.

Berührung mit der Haut vermeiden.

Stäube nicht einatmen

· 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

· 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

In gut verschliessbaren Behältern der Entsorgung zuführen.

Staubbildung vermeiden.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

· 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

· 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Gute Entstaubung.

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

Kontakt mit den Augen vermeiden.

Kontakt mit der Haut vermeiden.

Staub/Rauch/Nebel nicht einatmen.

Gründliche Hautreinigung sofort nach der Handhabung des Produktes.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Verschmutzte Kleidung vor der Wiederverwendung waschen.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Vor dem Essen, Trinken, Rauchen, vor Benutzung der Toilette und bei Arbeitsende Hände und/oder Gesicht waschen.

· Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Atemschutzgeräte bereithalten.

· 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

· Lagerung:

· Anforderung an Lagerräume und Behälter: An einem kühlen Ort lagern.

· Zusammenlagerungshinweise:

Nicht zusammen mit Säuren lagern.

Getrennt von Nahrungs-, Genuss- und Futtermitteln lagern.

· Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Trocken lagern.

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

(Fortsetzung auf Seite 5)



Sicherheitsdatenblatt
gemäß 453/2010/EU

Druckdatum: 09.08.2016

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 09.08.2016

Handelsname: Kaliumhexafluorosilikat

(Fortsetzung von Seite 4)

Behälter dicht geschlossen halten.



Unter Verschluss oder nur für Sachkundige oder deren Beauftragten zugänglich aufbewahren.

Lagerklasse:

6.1 D (Nichtbrennbare, akut toxische Kat. 3 / giftige oder chronisch wirkende Gefahrstoffe) gemäß TRGS 510

· **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -

· **7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Möglichst geschlossene Ab-/Umfüll-, Dosier- und Mischanlagen verwenden.

Für Augen- und Körpernotduschen und Wasseranschluß sorgen.

8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

16871-90-2 Alkalihexafluorosilikat K

MAK (Deutschland) 2,5 mg/m³; TRGS 900
gemessen als F

IOELV TWA (EU) 2,5 mg/m³ Ausgedrückt in F

DNEL-Werte

Inhalativ	Kurzzeit-Exposition - systemische Effekte	2,5 mg/m ³ (Arbeiter)
	Kurzzeit-Exposition - lokale Effekte	2,5 mg/m ³ (Arbeiter)
	Langzeit-Exposition - systemische Effekte	2,5 mg/m ³ (Arbeiter)
	Langzeit-Exposition - lokale Effekte	2,5 mg/m ³ (Arbeiter)

PNEC-Werte

Süßwasser	0,9 mg/l
Meerwasser	0,9 mg/l
Kläranlage	51 mg/l
Boden	11 mg/kg

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung:

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor dem Essen, Trinken, Rauchen, vor Benutzung der Toilette und bei Arbeitsende Hände und/oder Gesicht waschen.

Getrennte Aufbewahrung der Schutzkleidung.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Staub/Rauch/Nebel nicht einatmen.

Lokale Entlüftung erforderlich.

(Fortsetzung auf Seite 6)



Sicherheitsdatenblatt
gemäß 453/2010/EU

Druckdatum: 09.08.2016

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 09.08.2016

Handelsname: Kaliumhexafluorosilikat

(Fortsetzung von Seite 5)

- **Atemschutz:**
Partikelfilter mit hohem Rückhaltevermögen für feste und flüssige Partikel von giftigen und sehr giftigen Stoffen (z.B. EN 143 oder 149, Typ P3 oder FFP3)(Kennfarbe: weiß).
Staubdichtes-Maske Partikelfilter Maske.
NIOSH oder europäischen Norm EN 149 zugelassenen Atemschutz.

· **Handschutz:**



Schutzhandschuhe (geprüft nach CEN: EN 374:2003).

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

· **Handschuhmaterial**

- Nitrilkautschuk/Nitrillatex (NBR)
- Butylkautschuk (Butyl)
- Polychloropren (CR)

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

· **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

· **Augenschutz:**



Dichtschließende Schutzbrille nach DIN/EN 166.

- **Körperschutz:** Undurchlässige Schutzkleidung.
- **Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition** Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

· **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

· **Allgemeine Angaben**

· **Aussehen:**

- Form:** fest
Pulver
- Farbe:** farblos
weiß
- **Geruch:** charakteristisch
- **Geruchsschwelle:** nicht anwendbar

· **pH-Wert:** Nicht anwendbar.

· **Zustandsänderung**

- Schmelzpunkt/Schmelzbereich:** 375 °C
Thermische Zersetzung
- Siedepunkt/Siedebereich:** nicht bestimmt

· **Flammpunkt:** nicht anwendbar

· **Entzündlichkeit (fest, gasförmig):** Der Stoff ist nicht entzündlich.

(Fortsetzung auf Seite 7)



Sicherheitsdatenblatt
gemäß 453/2010/EU

Druckdatum: 09.08.2016

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 09.08.2016

Handelsname: Kaliumhexafluorosilikat

(Fortsetzung von Seite 6)

· Zündtemperatur:	
Zersetzungstemperatur:	375 °C
· Selbstentzündlichkeit:	Nicht bestimmt.
· Explosionsgefahr:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
· Explosionsgrenzen:	
untere:	Nicht bestimmt.
obere:	Nicht bestimmt.
· Brandfördernde Eigenschaften	nicht brandfördernd
· Dampfdruck:	Nicht anwendbar.
· Dichte bei 20 °C:	2,27 - 2,6 g/cm ³
· Relative Dichte:	Nicht bestimmt.
· Dampfdichte:	Nicht anwendbar.
· Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht anwendbar.
· Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser bei 20 °C:	1,18 g/l
· Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):	Nicht bestimmt.
· Viskosität:	
dynamisch:	Nicht anwendbar.
kinematisch:	Nicht anwendbar.
· 9.2 Sonstige Angaben	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität** Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen. Siehe Lagerung, Abschnitt 7.
- **10.2 Chemische Stabilität**
Das Produkt ist stabil, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**
Reaktionen mit Säuren.
In Gegenwart von Wasser kann der Kontakt mit Metallen Wasserstoff freisetzen, der bei Luftkontakt eine brennbare Mischung bilden kann.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen**
Vor Feuchtigkeit schützen.
Hitze vermeiden.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:**
Säuren
Aluminium
Bildung von Fluorwasserstoffsäure
Cyanide
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Zerfällt bei der Reaktion mit Säuren: Fluorwasserstoff

DE

(Fortsetzung auf Seite 8)



Sicherheitsdatenblatt
gemäß 453/2010/EU

Druckdatum: 09.08.2016

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 09.08.2016

Handelsname: Kaliumhexafluorosilikat

(Fortsetzung von Seite 7)

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

· **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

· **Akute Toxizität**

Giftig bei Verschlucken, Hautkontakt oder Einatmen.

· **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

Oral	LD50	70 - 156 mg/kg (Ratte) (OECD 401)
------	------	-----------------------------------

· **Primäre Reizwirkung:**

· **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** nicht reizend, Kaninchen, OECD 404.

· **Schwere Augenschädigung/-reizung** Kann Augen reizen

· **Sensibilisierung der Atemwege/Haut** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

· **CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**

· **Keimzell-Mutagenität** negativ, OECD 471. OECD 474

· **Karzinogenität** Kein Hinweis für Karzinogenität bei Versuchstieren. IARC

· **Reproduktionstoxizität**

Fertilität: NOAEL: 10 mg/kg bw/day. Entwicklung der Toxizität: NOAEL: 14 mg/kg bw/day

· **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

nicht eingestuft

LOAEL (inhalativ, Ratte, Staub/Nebel/Rach): 0,45 mg/l/4 Stdn Ratte, OECD 403

· **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Nicht eingestuft

NOAEL (oral, Ratte, 90 Tage): 25 mg/kg Körpergewicht/Tag ähnlich: EPA OPP 83-5

· **Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

· **12.1 Toxizität**

· **Aquatische Toxizität:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· **Akute Fischtoxizität:**

NOEC (21 d)	4 mg/l (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle))
-------------	--

LC50/96 h	37,5 mg/l (Danio rerio (Zebrafisch)) (OECD 203)
-----------	---

· **Akute Bakterientoxizität:** BELEBTSCHLAMM: NOEC (3 h): 510 mg/l; (16 h - 72 h): 7,1 - 226 mg/l

· **Akute Daphnientoxizität:**

EC50 (48 h)	35,4 mg/l (Daphnia magna (Wasserfloh)) (OECD 202)
-------------	---

· **Algtoxizität:**

EC50 (72 h)	18 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata Grünalge) (OECD 201)
-------------	---

· **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Nicht anwendbar für anorganische Stoffe.

· **12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· **Weitere ökologische Hinweise:**

· **Allgemeine Hinweise:**

Wassergefährdungsklasse 2 (Listeneinstufung): wassergefährdend

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.

· **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

· **PBT:** Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.

· **vPvB:** Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.

(Fortsetzung auf Seite 9)



Sicherheitsdatenblatt
gemäß 453/2010/EU

Druckdatum: 09.08.2016

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 09.08.2016

Handelsname: Kaliumhexafluorosilikat

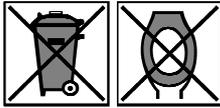
(Fortsetzung von Seite 8)

· **12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

· **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

· **Empfehlung:**



Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Entsorgung gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften.

· **Ungereinigte Verpackungen:**

· **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

· **14.1 UN-Nummer**

· **ADR, ADN, IMDG, IATA** UN2655

· **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

· **ADR** 2655 KALIUMFLUOROSILICAT
· **IMDG, IATA** POTASSIUM FLUOROSILICATE

· **14.3 Transportgefahrenklassen**

· **ADR**



· **Klasse** 6.1 (T5) Giftige Stoffe

· **Gefahrzettel** 6.1

· **ADN, IMDG, IATA**

· **ADN/R-Klasse:** 6.1

· **Gefahrenzettel** 6.1

· **14.4 Verpackungsgruppe**

· **ADR, ADN, IMDG, IATA** III

· **14.5 Umweltgefahren:**

· **Marine pollutant:** Nein

· **14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Achtung: Giftige Stoffe

· **Kemler-Zahl:** 60

· **EMS-Nummer:** F-A,S-A

· **14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code** Nicht anwendbar.

(Fortsetzung auf Seite 10)



Sicherheitsdatenblatt
gemäß 453/2010/EU

Druckdatum: 09.08.2016

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 09.08.2016

Handelsname: Kaliumhexafluorosilikat

(Fortsetzung von Seite 9)

· **Transport/weitere Angaben:**

· ADR	
· Freigestellte Mengen (EQ):	E1
· Begrenzte Menge (LQ)	5 kg
· Beförderungskategorie	2
· Tunnelbeschränkungscode	E

· **UN "Model Regulation":** UN2655, KALIUMFLUOROSILICAT, 6.1, III

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

· **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

· **Nationale Vorschriften:**

· **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche nach Richtlinie 94/33/EG beachten (§ 22 JArbSchG).

· **Störfallverordnung (12. BImSchV):**

Die Mengenschwellen laut Störfallverordnung sind zu beachten.

Anhang I, Nr. 2 Giftig

Mengenschwelle für Betriebsbereiche

- Satz 1: 50.000 kg

- Satz 2: 200.000 kg

Geltungsbereich: giftige Stoffe

· **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -**

· **Wassergefährdungsklasse:**

WGK 2 (Listeneinstufung): wassergefährdend.

Kenn-Nr. : 517

· **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen:**

Chemikalienverbotsverordnung (Verordnung über Verbote und Beschränkungen des Inverkehrbringens gefährlicher Stoffe, Zubereitungen und Erzeugnisse nach dem Chemikaliengesetz), sowie Anhang XVII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 sind zu beachten.

Achtung! Unterliegt beim Inverkehrbringen in Deutschland der ChemVerbotsV § 3.

Grundlage dafür ist die Kennzeichnung als giftig oder sehr giftig (T/T+), brandfördernd (O),

hochentzündlich (F+) oder KMR Kategorie 3 (R40, R62, R63 oder R68).

Verordnung 1272/2008/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG und zur Änderung der Verordnung 1907/2006/EG, mit Nachträgen.

ZH 1/124 "Betriebsanweisungen für den Umgang mit Gefahrstoffen (A 010)"

Die Substanz wird im Anhang I der Richtlinie 2003/105/EG genannt, welche die Richtlinie 96/82/EG ändert (Richtlinie betreffend schwere Unfälle - SEVESO)

· **zu beachten:**

TRGS 510 "Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern"

Aufbewahrung und Lagerung nach GefStoffV § 24.

4. BImSchV "4. Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissions-schutzgesetzes" "Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen"

TRGS 401: Gefährdung durch Hautkontakt - Ermittlung, Beurteilung, Maßnahmen

· **BG-Merkblatt:**

BGI 536 "Gefährliche chemische Stoffe" (M 051)

(Fortsetzung auf Seite 11)



Sicherheitsdatenblatt
gemäß 453/2010/EU

Druckdatum: 09.08.2016

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 09.08.2016

Handelsname: Kaliumhexafluorosilikat

(Fortsetzung von Seite 10)

BGI 564 "Tätigkeiten mit Gefahrstoffen (für die Beschäftigten)" (M 050; ZH 1/118)

BGI 660 "Allgemeine Arbeitsschutzmaßnahmen für den Umgang mit Gefahrstoffen" (M 053)

· **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben, stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Soweit dieses Datenblatt aus dem(n) Vorjahr(en) stammt, ist es dennoch auf dem aktuellen Stand, denn wir verfolgen sorgfältig die Gesetzgebung sowie die stoffbezogenen Informationen unserer Lieferanten. Ergibt sich aus solchen Informationen ein Änderungsbedarf, überarbeiten wir unverzüglich das Sicherheitsdatenblatt.

Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes/der Produkte im Sinne der gesetzlichen Gewährleistung dar.

Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt sind all jenen zur Verfügung zu stellen, die dieses Produkt handhaben.

Dieses Material Sicherheits-Datenblatt basiert auf Daten, die zum Zeitpunkt der Datenblatt-Vorbereitung richtig waren. Trotz der von uns getroffenen Maßnahmen ist es jedoch möglich, dass die Daten nicht aktuell sind oder für die Gegebenheiten eines bestimmten Falles nicht zutreffen. Wir sind nicht verantwortlich für mögliche Schäden oder Verletzungen, die durch einen nicht angemessenen Gebrauch, durch einen Fehler im Anschluss an einen korrekten Einsatz oder durch Gefahren, die in der Natur des Produktes liegen, entstehen.

· **Schulungshinweise**

Unterweisungen über Gefahren und Schutzmaßnahmen an Hand der Betriebsanweisung (TRGS 555). Die Unterweisungen müssen vor der Beschäftigung und danach mindestens einmal jährlich erfolgen.

Regelmäßige Unterweisungen der Mitarbeiter die an der Beförderung gefährlicher Güter beteiligt sind (gemäß Kapitel 1.3 ADR)

· **Datenblatt ausstellender Bereich:**

Abteilung Sicherheitstechnik

Sch

· **Abkürzungen und Akronyme:**

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

ICAO: International Civil Aviation Organisation

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

Acute Tox. 3: Akute Toxizität – Kategorie 3

· **Quellen** Die Angaben stützen sich auf Informationen von Vorlieferanten.

(Fortsetzung auf Seite 12)



Sicherheitsdatenblatt
gemäß 453/2010/EU

Druckdatum: 09.08.2016

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 09.08.2016

Handelsname: Kaliumhexafluorosilikat

(Fortsetzung von Seite 11)

· * Daten gegenüber der Vorversion geändert

Mit Erscheinen dieses Sicherheitsdatenblatts werden alle vorhergehenden Versionen für dieses Produkt ungültig. Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version sind durch eine Markierung mit einem "*" gekennzeichnet.

DE

(Fortsetzung auf Seite 13)



Sicherheitsdatenblatt
gemäß 453/2010/EU

Druckdatum: 09.08.2016

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 09.08.2016

Handelsname: Kaliumhexafluorosilikat

(Fortsetzung von Seite 12)

Anhang: Expositionsszenarium

· **Kurzbezeichnung des Expositionsszenariums**

Formulierung von Zubereitungen: PROC3, PROC9, ERC2

Opalisierende Substanz: SU0, PROC3, PROC6, PROC9, ERC5, ERC8c

Hartlöten, Lötflussmittel für Aluminium: SU14, PROC3, PROC6, PROC22, PROC25, ERC4, ERC8c

Textilindustrie: PROC13, ERC5

Fliesen, Ziegel und Keramik: SU0, PROC3, PROC6, PROC9, ERC5, ERC8c

DE